



MITTEILUNGSBLATT URSPRINGEN

Nr. 03/2015



20.03.2015

DIENSTSTUNDEN IN DER GEMEINDEKANZLEI

Dienstag	11.00 – 12.00 Uhr 18.30 – 19.30 Uhr
Donnerstag	18.30 – 19.30 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Samstag	09.00 – 11.00 Uhr
---------	-------------------

ÖFFNUNGSZEITEN Bauschuttdeponie

Samstag	12.00 – 13.00 Uhr
---------	-------------------

Handy-Nr. des Bürgermeisters: **0151/15843156**

Wasserversorgung – Störungsnummer: **0800 49 59 69 7**

24.03.2015	BLUTSPENDETERMIN
09.04.2015	BAUAMTSSPRECHTAG IN DER VG
10.04.2015	ABFUHR DER DSD-SÄCKE
14.04.2015	TREFF 60 PLUS
15.04.2015	LEERUNG DER PAPIERTONNE
17.04.2015	1000 JAHRE URSPRINGEN – VORTRAG VON DR. L. SCHERG
<u>17.04.2015</u>	<u>ANNAHMESCHLUSS DES NÄCHSTEN AMTSBLATTES</u>
18.04.2015	GRENZGANG
18.04.2015	30. FRÄNKISCHE TANZABEND - FFB
21.04.2015	AUFTAKTVERANSTALTUNG ILEK IN ERLNBACH
24.04.2015	ERSCHEINEN DES NÄCHSTEN AMTSBLATTES
21.06.2015	VORANZEIGE: 10. UNTERFRÄNKISCHES VOLKSMUSIKFEST

Nachruf:

Die Gemeinde Urspringen trauert um

Herrn Klemens Eehalt

Gemeinderat von 1972 bis 1984
Feldgeschworener seit 1975
Feldgeschworenenobmann von 1985 bis 2006

Klemens Eehalt hat vier Jahrzehnte als Feldgeschworener ausgezeichnete Dienste für die Gemeinde Urspringen geleistet. Von 1985 bis 2006 war er Feldgeschworenenobmann.

Durch sein fachliches Wissen und Können sowie seine Erfahrung hat er bei der Entwicklung und Gestaltung unserer Gemeinde mitgewirkt.

Wir sind ihm sehr dankbar und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für den Gemeinderat
Volker Hemrich
1. Bürgermeister

Für die Feldgeschworenen
Erwin Gehrsitz
Feldgeschworenenobmann

Nachruf:

Die Gemeinde Urspringen trauert um

Herrn Lorenz Otter

Gemeinderat von 1966 bis 1972
August 1973 bis April 1978 Schriftführer und Gemeindebediensteter
Mai 1978 bis 1992 Angestellter in der Verwaltungsgemeinschaft

Lorenz Otter war ein geschätzter, beliebter und anerkannter Mitarbeiter bei der Gemeinde Urspringen und später in der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld.

Lorenz Otter hat über viele Jahre mit Einsatz und Elan für die Gemeinde Urspringen sowie ihren Bürgerinnen und Bürgern große Dienste erworben.

Wir sind Ihm sehr dankbar und werden Ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für den Gemeinderat
Volker Hemrich
1. Bürgermeister

GEMEINDEINFORMATIONEN

Aus dem Gemeinderat

Aus der Sitzung vom 12.02.2015:

TOP 1 Vollzug der Wassergesetze; Entnahme von Grundwasser durch den Wasserzweckverband Urspringer Gruppe

Mit Schreiben vom 10.12.2014 stellt der Wasserzweckverband Urspringer Gruppe einen Antrag auf Verlängerung bzw. Neuerteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis zur Entnahme von Grundwasser aus den Brunnen I und II auf den Grundstücken Fl.Nr. 36/7 und 1349, Gemarkung Urspringen im bisherigen Umfang.

einstimmiger Beschluss:

Die Gemeinde Urspringen nimmt den Antrag des Wasserzweckverbandes Urspringen auf Verlängerung der Erlaubnis zur Entnahme von Grundwasser zur Kenntnis und hat keine Einwände.

TOP 2 Beschlussfassung über Auftragsvergabe der Erweiterung der Kanalisation im Zuge der Innenerschließung "Altort Nord und Süd"

Mit Schreiben vom 27.01.2015 legt das Ing.büro BRS das Ausschreibungsergebnis, die Wertung und den Vergabevorschlag für die Erweiterung der Kanalisation im Zuge der Innenerschließung „Altort Nord und Altort Süd“ vor.

Die Angebotseröffnung fand am 20.01.2015 in der ALE Unterfranken statt.

Zur Angebotseröffnung waren 6 Bieter zugelassen.

Das Ing.büro BRS empfiehlt den Auftrag an den günstigsten Bieter, die Fa. MK Grümbel mbH zum Angebotspreis von 168.330,32 € brutto zu vergeben. Evtl. erforderliche Regiearbeiten nach Gewerk 2.8 werden bei Ausführung und bei Bedarf gesondert vergeben.

Auskünfte zu den einzelnen Preisen und Angeboten erfolgen im nichtöffentlichen Teil. Die Vergabe für die Erweiterung der Wasserverteilung erfolgt durch den Wasserversorgungsverband Urspringer Gruppe.

einstimmiger Beschluss:

Der Auftrag für die Erweiterung der Kanalisation im Zuge der Innenerschließung „Altort Nord“ und „Altort Süd“ wird an die Fa. MK Grümbel als günstigster Anbieter zum Angebotspreis von 168.330,32 € brutto vergeben. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Büro BRS eine Ausfertigung des Beschlusses zuzustellen.

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Bücherei auf Zuschuss für 2014

Von der Bücherei liegt ein Antrag auf Zuschuss für das Jahr 2014 vor. Der Antrag wurde im Januar 2014 an den Bürgermeister und den Gemeinderat gestellt aber augenscheinlich im Gremium nicht behandelt. Im Dezember 2014 wurde von der Bücherei festgestellt, dass weder eine Mitteilung über eine Gutschrift noch eine Ablehnung des Antrages stattgefunden hat. Aufgrund dessen wurde dieser Antrag nochmals gestellt. In den Jahren 2012 und früher erhielt die Bücherei von Seiten der Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 300,-- € pro Jahr. Im Jahre 2013 (Jubiläumsjahr) erhielt die Bücherei einmalig einen Zuschuss in Höhe von 500,-- €. Die Bücherei bittet den Gemeinderat rückwirkend für das Jahr 2014 den jährlichen Zuschuss zur bewilligen.

einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt zu rückwirkend für das Jahr 2014 der Kath. Öffentlichen Bücherei einen Zuschuss in Höhe von 300,-- € zu bewilligen.

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die Förderung der Jugendarbeit in den Vereinen

Da im Gemeinderat schon öfters und letztmalig im September 2014, über die Gleichbehandlung von Zuschüssen zur Vereinsjugendarbeit diskutiert wurde und zwischenzeitlich vier Anträge auf Zuschüsse zur Jugendarbeit in den Vereinen vorliegen, soll gemäß der Gemeinderatsitzung vom September 2014 eine einheitliche Regelung ab 2015 gefunden werden.

Deshalb stellt der Vorsitzende dies zur Diskussion.

Die Mietglieder des Gemeinderates tauschten ihre Meinungen dazu aus und überlegten ein „Pro-Kopf-Auszahlung“. Das heißt die Vereine müssten am Jahresanfang die Mitgliederzahlen ermitteln unterteilt in Altersgruppen und der Gemeinde melden.

Über die Verwaltungsgemeinschaft wurde im Landratsamt nachgefragt und ein Vordruck über vier verschiedene Modelle zur Förderung der Jugendarbeit in den Vereinen vorgeschlagen.

Im Gemeinderat wird vorgeschlagen die Entscheidung zurückzustellen und bei den Vereinen abzufragen, wie viele Jugendliche bis 18 Jahre und bis 21 Jahre im Verein betreut werden, was mit dem Zuschuss der Gemeinde für die Jugendlichen gemacht wird bzw. gemacht werden soll und wie oft sich die Jugendlichen treffen.

einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt zu den Tagesordnungspunkt bis zur nächsten Sitzung zurückzustellen und bei den Vereinen die gewünschten Informationen einzuholen.

**Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Freiwilligen
TOP 5
Feuerwehr zwecks Übernahme der Kosten einer Begleitperson für einen Aufenthalt im Feuerwehrerholungsheim Bayerisch Gmain**

Der Freistaat Bayern spendiert Feuerwehrleuten, die seit 40 Jahren aktiven Dienst leisten, einen einwöchigen Aufenthalt im Feuerwehrerholungsheim Bayerisch Gmain.

Mit Schreiben vom 23.12.2014 von Staatsminister Joachim Herrmann in Verbindung mit Schreiben des Bayerischen Gemeinde- und Städtetages vom 06.02.2014 wurden die Bayerischen Gemeinden, Märkte und Städte darum gebeten die Kosten einer Begleitperson dieser Feuerwehrleute zu übernehmen. Ein Woche im Erholungsheim kostet für die Begleitperson 270,-- €.

Von Seiten der Feuerwehr wird auch wirklich darauf geachtet, dass nur die Leistung für Feuerwehrkameraden gewährt wird, die 40 Jahre aktiven Dienst leisten.

Bürgermeister Volker Hemrich trägt dem Gemeinderat das Schreiben vom Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr vom 23. Dezember 2013 vor in dem von MdL Joachim Herrmann dafür geworben wird, dass sich die Kommunen, aus denen ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistende mit 40 Jahren aktiver Dienstzeit kommen, die zusätzliche Aufwendung dafür übernehmen, und dem Ehrenamtlichen einen kostenfreien Aufenthalt mit einer Begleitperson ermöglichen.

Im Gemeinderat wurde darüber diskutiert. Der Freistaat Bayern finanziert Feuerwehrdienstleistenden mit 40 Jahre aktivem Dienst einen einwöchigen Aufenthalt. Die Begleitperson oder Partner/in sollen die Kommunen finanzieren. Ein Mitglied des Gemeinderates erklärt, dass hier wieder durch den Freistaat Kosten auf die Kommunen verschoben werden. Andererseits trifft es nicht so oft zu, dass jemand 40 Jahre aktiven Dienst bei der Feuerwehr leistet. In Jahr 2015 und im Jahr 2016 betrifft es je einen Feuerwehrkameraden. Außerdem wird von Seiten der Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr genau darauf geachtet, dass auch wirklich 40 Jahr aktiver Dienst geleistet wird.

mehrheitlicher Beschluss:

Die Gemeinde Urspringen übernimmt die Kosten für eine Woche im Feuerwehrerholungsheim Bayerisch Gmain in Höhe von derzeit 270,-- € für eine Begleitperson (Partner/Partnerin) von Feuerwehrkameraden, die 40 Jahre aktiven Dienst leisten.

**Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Freiwilligen
TOP 6
Feuerwehr auf die Erhöhung des Zuschusses für die Beschaffung von Feuerwehrstiefeln**

Mit Schreiben vom 14.01.2015 beantragt die Freiwillige Feuerwehr eine Erhöhung des Zuschusses für die Beschaffung von Feuerwehrstiefeln. Die Feuerwehrstiefel gehören zur Schutzausrüstung der Feuerwehr wie Schutzanzug und Helm und deshalb sind die Kosten von der Gemeinde zu tragen. Im Jahre 2007 wurde von Seiten der Feuerwehr letztmalig ein Antrag auf Zuschuss für die Beschaffung von Feuerwehrstiefeln gestellt und damals von Seiten der Gemeinde 40,-- € (+MWSt.) für nicht Atemschutzträger und 60,-- € (+ MWSt.) für Atemschutzträger genehmigt.

Nachdem die Preise für die Sicherheitsstiefel in den letzten Jahren gestiegen sind, wird eine Anpassung des Zuschusses für erforderlich gehalten.

Deshalb wurde dieser Antrag von Seiten der Freiwilligen Feuerwehr auf Erhöhung des Zuschusses für Feuerwehrstiefel für Nichtatemschutzträger auf 65,- € (+MWSt) und für Atemschutzträger auf 90,- € (+MWSt) an den Gemeinderat gestellt. Weitere Einzelheiten können dem Antrag vom 14.01.2015 entnommen werden.

einstimmiger Beschluss:

Die Gemeinde Urspringen erhöht den Zuschuss für die Beschaffung von Feuerwehrstiefel für Nichtatemschutzträger auf 65,- € (+MWSt) und für Atemschutzträger auf 90,- € (+MWSt).

TOP 7	Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt zum Verein "MSPLink e. V."
------------------	---

In der Sitzung vom 11.12.2014 wurde erstmals der Gemeinderat von Seiten des Vorsitzenden über den Verein „MSPLink e.V.“ informiert und mitgeteilt, dass dieser im Januar 2015 gegründet werden soll. Im Januar 2015 erhielten die Gemeinderäte den Entwurf der Satzung des Vereins „MSPLink e. V.“ mit der Bitte um Durchsicht um über einen Beitritt entscheiden zu können.

Mittlerweile wurde der Verein, wie aus der Presse (Main-Post 30.01.2015) zu entnehmen war, am 29.01.2015 gegründet.

Von 40 Gemeinden im Landkreis Main-Spessart sind 19 Gemeinden dem Verein beigetreten. 10 Gemeinden haben den Beitritt abgelehnt und von 11 Gemeinden wurde bislang noch kein Beschluss gefasst.

Die 2. Bürgermeisterin war am 25. November 2014 auf dem Vortrag, an dem der Verein vorgestellt wurde und erläutert dem Gemeinderat nochmals kurz um was es dem Verein geht.

Im Gemeinderat wurde diskutiert. Auf die Frage welche Kosten auf die Gemeinde zukommen konnte keine Auskunft gegeben werden. Diese Information wurde noch nicht veröffent-

licht. Von Seiten des Vereins wurden von ca. 100,- € pro Jahr gesprochen

Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Urspringen ermächtigt den Bürgermeister dem Verein „MSPLink e. V.“ der am 29. Januar 2015 gegründet wurde beizutreten um als Interessensgemeinschaft nach außen mit allen verfügbaren Mitteln zu verwirklichen. Dieser zielt auf den Schutz der Bevölkerung vor den gesundheitlichen Auswirkungen von Elektrosmog sowie auf den Schutz von Landschaft, Natur, Umwelt und Klima zur Erhaltung und Förderung der natürlichen und wirtschaftlichen Ressourcen des ländlichen Raumes ab und setzt sich insbesondere für die Bewahrung des natürlichen Lebensraumes und Erscheinungsbildes als überlebensfähiger ländlicher Siedlungsraum mit Erholungs- und Rückzugslandschaft für Menschen, Tiere und Pflanzen ein.

Abstimmungsergebnis: Ja 3 Nein 10

TOP 8	Beratung und Beschlussfassung über die Kostenbeteiligung der Teilnehmergeinschaft über den Abbruch vom Anwesen Hauptstraße 30
------------------	--

Vom Amt für ländliche Entwicklung wurde eine Vereinbarung zwischen der Gemeinde Urspringen und der Teilnehmergeinschaft Urspringen 2 über die Kostenbeteiligung der Teilnehmergeinschaft 2 für den Abbruch des Anwesens in der Hauptstraße 30 übersandt. Die Kostenbeteiligung der Teilnehmergeinschaft beträgt 65 v. H. höchstens jedoch 16.985,- €.

einstimmiger Beschluss:

Die Gemeinde Urspringen stimmt der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Urspringen und der Teilnehmergeinschaft Urspringen 2 über den Abbruch von Gebäuden im Rahmen des Bayerischen Dorfentwicklungsprogramms und der Kostenbeteiligung der Teilnehmergeinschaft Urspringen 2 zum Abbruch des Anwesens Hauptstraße 30 von 16.985,- € zu.

TOP 9 Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen bezüglich der Akustik in der Schloßparkhalle

Von Seiten des Gemeinderates wurde Bürgermeister Volker Hemrich beauftragt Gespräche mit einem Fachingenieurbüro für Akustik zu führen. Bei diesem Gespräch wurde von Seiten des Ingenieurbüros vorgebracht, dass ohne eine Nachhallzeitmessung keinerlei Aussagen über die Akustik in der Schloßparkhalle getroffen werden kann. Die Nachhallzeitmessung umfasst eine Auswertung und Dokumentation der Messergebnisse und eine Bewertung mit Hinblick auf die Nutzung der Halle.

Sollten die empfohlenen Werte der Nachhallzeit überschritten werden, empfiehlt das Ingenieurbüro weitere Maßnahmen mit denen die Nachhallzeiten auf den empfohlen Bereich reduziert werden.

Mit den empfohlenen Maßnahmen erfolgt eine rechnerische Prognose mit der zu erwartenden Nachhallzeiten, sowie eine Dokumentation der Untersuchung als schriftliche Stellungnahme.

Für die Nachhallzeitmessung und die Beratung zur Raumakustik fallen Kosten in Höhe von ca. 1.500,-- € zuzüglich MWSt. an.

einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister den Vertrag mit dem Fachingenieurbüro für Akustik zu unterzeichnen und die Nachhallzeitmessung durchführen zu lassen. Sollten aufgrund der Nachhallzeitmessung die empfohlenen Werte überschritten werden, wird der Bürgermeister ebenfalls ermächtigt die raumakustische Beratung in Auftrag zu geben.

TOP 10 Informationen vom Bürgermeister - öffentlich -

TOP 10.1 Handläufe für die beiden Bühnenaufgänge in der Schloßparkhalle Urspringen

Bei verschiedenen Veranstaltungen in der Schlossparkhalle wurde der Bürgermeister von „älteren“ Besuchern darauf hingewiesen, dass bei den Treppen zur Bühne die Handläufe fehlen. Gewünscht wird auf der Innenseite zur Bühne je ein Handlauf. Es wurden drei

Angebote eingeholt. Das billigste Angebot liegt von der Firma Breitenbach aus Eußenheim-Aschfeld über 423,64 € vor.

einstimmiger Beschluss:

Die Gemeinde Urspringen erteilt der Firma Breitenbach aus Eußenheim-Aschfeld den Auftrag zwei Handläufe wie angeboten zu 423,64 € bei den Treppen zur Bühne auf der Innenseite anzubringen.

TOP 10.2 Abwasseranlage Urspringen

Das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg hat am 09.10.2014 die Abwasserbehandlungsanlage in Urspringen im Rahmen der technischen Gewässeraufsicht überwacht. Bei der Überwachung wurden keine Mängel festgestellt. Lediglich beim Ammonium-Stickstoffgehalt wurde eine Überschreitung diagnostiziert.

TOP 10.3 Lautsprecheranlage Schlossparkhalle

Der Techniker, der die Lautsprecheranlage damals in Betrieb genommen hat, wird voraussichtlich in der zweiten März-Woche den Vereinsvertretern eine Einweisung vor Ort geben. Die Vereine werden dazu noch eingeladen, so bald der Termin fest steht.

TOP 10.4 140jähriges Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Urspringen lädt alle Gemeinderäte zum Gründungsfest vom 16. – 18. Mai 2015 herzlich ein.

TOP 10.5 Übungen der Bundeswehr

Die Bundeswehr führt in der Zeit vom 09. – 12.02.2015, 17. – 19.02.2015 und 23. – 25.02.2015 im Gemeindegebiet Erkundungsübungen durch. Um Beachtung wird gebeten.

TOP 10.6 Schulverband Urspringen

Bei der letzten Schulverbandsitzung wurde der Haushalt für 2015 mit 2:0 beschlossen.

Die Umlage je Schüler wurde auf 1.671,666667 € festgesetzt. Derzeit besuchen 44 Schüler aus Urspringen und 31 Schüler aus Roden und Roden/Ansbach die Grundschule. Die Gesamtzahl der Schüler hat sich erfreulicherweise um 7 Schüler erhöht.

TOP 10.7 Straßenbeleuchtungsnetz

Bürgermeister Volker Hemrich informiert den Gemeinderat über den Austausch einer defekten Straßenlampe in der Häfnerstraße. Die alte Lampe wurde abgebaut und eine in der Gemeinde noch vorhandene Lampe Siteco Maxi DL 500 wurde installiert.

TOP 10.8 Baulast am Turm der Kath. Pfarrkirche Maria zum Berge Karmel in Urspringen

Von der Rechtsabteilung der Diözese Würzburg liegt ein Schreiben vom 04.02.2015 vor, welches Bürgermeister Volker Hemrich dem Gemeinderat zur Information vorträgt.

„Am 11.01.2015 verursachte ein Sturm einen Schaden am Urspringer Kirchturm. Die Kosten für die Schadensbeseitigung wären, weil nach kirchlicher Auffassung der Turm in der Baulast der Gemeinde Urspringen liegt, eben von der Gemeinde Urspringen zu tragen gewesen.

Die Gemeinde Urspringen sieht hingegen keine belegte Verpflichtung für die bauliche Unterhaltung des Kirchturmes, und lehnt entsprechend eine Übernahme solcher Kosten ab. Der bisherige Schriftwechsel in dieser Sache ist beiderseits bekannt.

Nachdem nun eine weitere Nachforschung betreffend die kommunale Baulast am Kirchturm etwa im Staatsarchiv Würzburg insbesondere aus zeitlichen Gründen bisher nicht möglich war, haben wir (Bischöfliches Ordinariat Würzburg) den bezeichneten Sturmschaden der kirchlichen Versicherung zur Abwicklung gemeldet. Diese Meldung bedeutet jedoch keinen Verzicht der Kath. Kirchenstiftung Maria vom Berge Karmel Urspringen auf den Anspruch auf Erfüllung der kommunalen Turmbaulast, damit keine Änderung der bisherigen Rechtsauffassung.

Sobald wir weitere Erkenntnisse zur Turmbaulast haben, werden wir (Bischöfliches Ordinariat Würzburg) Ihnen diese entsprechend mitteilen. „

Der Gemeinderat Urspringen nimmt davon Kenntnis.

TOP 10.9 Beleuchtung der Kath. Pfarrkirche Maria vom Berge Karmel in Urspringen

Der Antrag auf Beleuchtung der Katholischen Pfarrkirche Maria vom Berge Karmel wurde in einer Sitzung vom Bürgermeister an die Katholische Kirchenstiftung weitergegeben.

TOP 10.10 Breitbandausbau

Bezüglich Breitbandausbaus fand mittlerweile eine Begehung mit der Telekom statt. Es wurden die sieben Standorte besichtigt. Davon werden vier Standorte überbaut. Zwei Standort müssen versetzt und ein Standort neu errichtet.

TOP 10.11 Geschwindigkeitsbegrenzung Karbacher Straße

Bezüglich der Geschwindigkeitsbegrenzung auf 60 km/h auf der Ortsverbindungsstraße Karbach – Urspringen hat Bürgermeister Volker Hemrich mit der Verkehrsbehörde des Landratsamtes gesprochen. Von der Verwaltung muss ein offizieller Antrag gestellt.

TOP 11 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

TOP 11.1 Arbeitskreis Jüdische Geschichte

Der Arbeitskreis Jüdische Geschichte lädt alle interessierten Bürger, auch die Gemeinderäte, zu einer Besichtigung des Judenfriedhofes in Laudenbach, am Sonntag, den 01. März 2015 ein. Treffpunkt ist um 13.00 Uhr am Eingang/Parkplatz Schlossparkhalle zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften.

TOP 11.2 Frage zu den Anlagen der Tagesordnung zur Gemeinderatsitzung

Ein Mitglied des Gemeinderates fragt nach, ob in Zukunft die Anlagen zu den Tops der Tagesordnung der Gemeinderatsitzung immer per E-Mail geschickt werden.

Bürgermeister Volker Hemrich informiert den Gemeinderat über das Ratsinformationssystem, das den Gemeinderäten wahrscheinlich ab März zur Verfügung steht. Bis dahin muss noch wie zur letzten Sitzung eingeladen werden.

TOP 11.3

Ein Mitglied des Gemeinderates möchte, im Hinblick auf die kommenden Haushaltsberatungen die Stelle im Haushalt genau definiert haben, in der die Einkünfte der Gemeinde durch die Windräder festgehalten werden. Auch die Gewerbesteuerschätzungen. Er möchte wissen, welche Zahlungen die Gemeinde von den Windkraftanlagenbetreibern erhält. In diesem Zusammenhang bittet er weiterhin um eine Aufschlüsselung der Kosten/Ertrages des Baugebietes „An der Stocke/Muttertal“.

TOP 11.4 Schlaglöcher in der Ansbacher Straße

Ein Mitglied des Gemeinderates informiert von Schlaglöchern in der Ansbacher Straße.

Die Löcher wurden heute bereits von einer Urspringer Bürgerin gemeldet und werden an die Gemeindearbeiter weitergegeben. Wenn es die Witterungsverhältnisse erlauben, werden sie repariert.

TOP 12 Genehmigung der Niederschrift vom 15. Januar 2015

Die Niederschrift vom 15. Januar 2015 wurde einstimmig genehmigt.

Öffentliche Bekanntmachung von Gemeinderatssitzungen

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln am Rathaus und an der Bushaltestelle bekannt gemacht.

DSD-Sack-Abfuhr

Die nächste Abfuhr der DSD-Säcke findet für unsere Gemeinde am

Freitag, 10.04.2015

statt.

Leerung der blauen Papiertonne

Die nächste Abfuhr der blauen Papiertonne findet für unsere Gemeinde am

Mittwoch, 15.04.2015

statt.

Sprechtag des Bauamtes

Der nächste Bauamtssprechtag sowie der Sprechtag des Klimaschutzbeauftragten findet am

**Donnerstag, 09.04.2015
in der Zeit von 09.30 – 11.30 Uhr**

in der Verwaltungsgemeinschaft statt.

Erscheinen des nächsten Amts- und Mitteilungsblattes

Das nächste Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Urspringen erscheint in der **17. Kalenderwoche 2015.**

Gewünschte Veröffentlichungen sind bis **spätestens 17.04.2015** bei der Gemeinde Urspringen oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Frau Väth, E-Mail: amtsblatt.urspringen@vgem-marktheidenfeld.de, abzugeben.

Grenzgang

Am 18.04.2015 findet ein Grenzgang mit den Gemeinden Roden, Ansbach und Urspringen statt. Bezüglich näherer Angaben bitte den Aushang in den Schaukästen beachten

Stellenausschreibung



Die Gemeinde Urspringen sucht zum
**01. Juni 2015, spätestens jedoch zum
01. September 2015**
**eine pädagogische Ergänzungskraft
(Kinderpfleger/in)**
**für die kommunale Kindertageseinrichtung
(Kindergarten und Kinderkrippe)
in Vollzeit (39 Std. wöchentlich)**

Ausführliche Informationen erhalten Sie von der
Kindergartenleitung,
Frau Amrhein, Tel. 09396/416
oder Frau Greger VG Marktheidenfeld
Tel. 09391/6007-25

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen
Bewerbungsunterlagen und erweitertem Füh-
rungszeugnis richten Sie bitte bis zum 02. April
2015 an die Verwaltungsgemeinschaft Markthei-
denfeld, Frau Greger, Petzoltstraße 21,
97828 Marktheidenfeld.

März 2015 Bürgermeister Volker Hemrich

Mehlenweg

In der Gemeinderatsitzung vom 15. Januar
2015 wurde beschlossen, dass der
Mehlenweg im Bereich Wald (Weizenschlag)
von Höhe Containerplatz (linke Seite von
Steinfeld kommend) bis Waldende das
Bankette abgegraben werden müsste
(ähnlich wie Karbacher Straße).

In der Jagdgenossenschaftsversammlung hat
ein Bürger daran Anstoß genommen und eine
Kritik an die Jagdvorstandtschaft vorgebracht.
Der Bürgermeister und die Gemeinderäte hof-
fen, dass hiermit alle Unklarheiten beseitigt
sind.

1 ½ Ster Holz zu vergeben

Die Gemeinde hat ca. 1 bis 1 ½ Ster Holz zu
vergeben. Allerdings ist das Reisig ebenfalls
ordnungsgemäß zu entsorgen. Wir bitten um
Einreichung eines Angebotes
bei Interesse bis

31. März 2015

Einzelheiten können beim Gemeindearbeiter
Erwin Gehrsitz oder während der Dienststun-
den in der Gemeindekanzlei erfragt werden.

Bürgerenergiepreis Unterfranken

Bürger, Vereine und Schulen können sich mit
ihren Projekten bewerben.

Die Bayernwerk AG hat mit Unterstützung der
Regierung von Unterfranken ein neues Projekt
ins Leben gerufen: Den Bürgerenergiepreis
Unterfranken.

Die mit insgesamt 10.000 Euro dotierte Aus-
zeichnung geht an Privatpersonen, Vereine
oder Schulen, die mit ihren Ideen und Projek-
ten einen Impuls für die Energiezukunft set-
zen. Gefördert werden pfiffige und außerge-
wöhnliche Ideen und Maßnahmen, die einen
Energiebezug haben und sich mit den The-
men Energieeffizienz oder Ökologie befassen.

**Der vollständig ausgefüllte Bewerbungs-
bogen kann zusammen mit ergänzenden
Unterlagen bis 17. April 2015 bei der Ge-
meinde Urspringen eingereicht werden.** Die
Vorschläge werden an die Bayernwerk AG
weitergeleitet.

Die Auswahl der letztlichen drei Gewinner und
die Aufteilung des Preisgeldes erfolgt im Juni
durch eine Fachjury.

Eine ausführliche Projektbeschreibung und
den Bewerbungsbogen finden Sie im Internet
unter

www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis. Hier
finden Sie auch kurze Videos von Preisträgern
aus vorherigen Wettbewerbsrunden. Bei Fra-
gen zum Bewerbungs-verfahren können Sie
sich an die Bayernwerk AG (Annette Seidel,
annette.seidel@bayernwerk.de,
T 0921-285-2082) wenden.

Gemeinde Urspringen

Volker Hemrich
1. Bürgermeister

SONSTIGE INFORMATIONEN

Caritassprechstunden in Marktheidenfeld für das 1. Quartal 2015 bei der Sozialstation St. Elisabeth, Montfort-Str. 5

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:

Montag, 20.04.2015

Montag, 18.05.2015

Montag, 15.06.2015

von 13.00 – 15.00 Uhr

Terminvereinbarung: Tel. 09352/84 31 19

Beratung durch Frau Smutny vom Caritasverband für den Landkreis MSP, Lohr

Sucht- und Drogenberatung:

wöchentlich dienstags

Terminvereinbarung: 09352/84 31 21

Psychosoziale Beratungsstelle für Sucht- und Drogenprobleme, 97816 Lohr.

Beratung durch Herrn Stein

Ehrenamtliche Seniorenberatung

Terminvereinbarung für Hausbesuche bitte unter der u. a. Telefonnummer.

Beratung durch ehrenamtliche Mitarbeiter des Caritasverbandes für den Landkreis Main-Spessart und des Kath. Senioren-Forums 97816 Lohr, Telefon: 09352/8431-00

Die Jagdgenossenschaft Urspringen informiert:

Die Jagdpächter sind wie folgt zu erreichen:

Urspringen I

Tassilo Schwarz

Tel. 0175/8360001

Urspringen II

- Matthias Simon

Tel. 0173/8796255

- Hermann Günther

Tel. 0171/7203943

- Burkard Hartwig

Tel. 0171/7762676

Ab 1. April haben wir neue Ansprechpartner für die Urspringer Jagdgenossenschaft:

1. Vorsitzender

Andreas Krug

Tel. 09396/1661

2. Vorsitzender

Wolfgang Nätscher

Tel. 09396/393

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit den Jagdpächtern, den Landwirten sowie allen Jagdgenossen.

Hallo liebe Eltern,

aufgrund von regem Interesse u. Äußerungen einiger Eltern eine Krabbelgruppe in Urspringen stattfinden zu lassen, sind wir, Bea Sendelbach und Nicole Hoffmann, zu dem Entschluss gekommen, diesen Wunsch in Angriff zu nehmen und eine solche Gruppe für Kleinkinder wieder zu veranstalten.

Da wir solch eine Gruppe nicht ohne weiteres gründen können, haben wir uns an unseren Bürgermeister, Herrn Volker Hemrich, gewandt. Dieser Vorschlag wurde dankend angenommen. Anschließend wurden Räumlichkeiten hierfür gesucht und ein erster Termin ausgemacht.

Aus diesem Grund findet

einmal wöchentlich ab 8.04.2015,
gegen 10:00 Uhr,

die erste gemeinsame Krabbelstunde im ersten Stock des Rathauses Urspringen statt. (Kirchstraße 7, 97857 Urspringen)

Im ersten Treffen der Krabbelkinder geht es in erster Linie um das spielerische Miteinander der Gleichaltrigen zu fördern sowie Erfahrungsaustausch der Eltern.

Sollte das Treffen der Krabbelgruppe und deren Eltern auf positive Resonanz stoßen sind zukünftig weitere Veranstaltungen dieser Art möglich. Gerne heißen wir auch Großeltern, Paten, Tanten und Onkel willkommen.

Sollte dies nun für Ihr Kind und Sie selbst ansprechend sein, melden Sie sich bitte bei

Bea Sendelbach 0151 17664805

oder

Nicole Hoffmann 0151 5520932

Qualifizieren – Umsetzen – Kosten senken Zertifikatslehrgang „EnergieManager (IHK)“ hilft Betrieben beim Energiesparen

Seit Jahresbeginn besteht die Pflicht zum Nachweis eines Energiemanagements für produzierende Unternehmen zum Spitzenausgleich nach Stromsteuergesetz. Aus diesem Anlass bietet das TGZ Würzburg gemeinsam mit der IHK Würzburg-Schweinfurt einen ESF-geförderten Lehrgang zur Begleitung der Energiewende an. Der Lehrgang startet am 17.04.2015.

Kaum ein Experte zweifelt daran, dass die Energiepreise langfristig stark ansteigen werden. Energiekosten waren und sind in vielen

Unternehmen bisher eine wenig beachtete Größe. Aber auch in weniger energieintensiven Branchen rückt der Energieverbrauch zunehmend in den Fokus. Steigende Energiepreise machen Investitionen in Einsparmaßnahmen zunehmend attraktiver. Bauen Sie rechtzeitig Ihr Energiemanagement auf und qualifizieren Sie einen Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin zum Energiemanager (IHK). In Zukunft wird ein Energiemanager nicht nur für Industrie sondern auch für Handels- und Dienstleistungsunternehmen erforderlich werden.

Potenziale zur Energieeinsparung und Kostensenkung nutzen

Doch die Gründe, im Unternehmen einen „EnergieManager IHK“ zu implementieren, sind vielfältig. Trotz hoher Effizienz- und Qualitätsstandards in Produktionsunternehmen sind noch Potenziale zur Energieeinsparung und Kostensenkung vorhanden. Besonders interessant für Unternehmer: Die Erschließung dieser Kostensenkungspotenziale stärken die Wettbewerbsfähigkeit. Außerdem leistet das Unternehmen durch die Einsparungen einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz und zur Ressourcenschonung. Das Umweltengagement wird dadurch sichtbarer, auf das auch viele Kunden zunehmend Wert legen und entsprechend honorieren. Die Liberalisierung der Energiemärkte in Europa und in der gesamten Welt birgt viele Chancen – der ausgebildete „EnergieManager IHK“ hat das Know-how, sie zu nutzen. Die aktuellen Anforderungen stark steigende Preise speziell bei Öl, Strom und Gas zu kompensieren, die Integration eines Umweltmanagementsystems nach europäischem EMAS- oder ISO 14001-Standard oder eines Energiemanagementsystems ISO 50001: All diese Vorhaben und Ziele stehen und fallen mit der Qualifizierung entsprechend kompetenter Fachleute.

Ablauf und Modalitäten des Praxistrainings

Bei dem Lehrgang „EnergieManager (IHK)“ handelt es sich um ein berufsbegleitendes Training – größtenteils freitagnachmittags und samstags - mit insgesamt 240 Unterrichtseinheiten, davon:

- 160 Präsenzeinheiten, 80 Selbstlerneinheiten über Projektarbeit und elektronische Medien
- schriftlicher Abschlusstest von zwei Stunden Dauer sowie Präsentation und Bewertung der Projektarbeit

Abschluss / Zertifikat:

Die Teilnehmer schließen nach erfolgreich abgelegten Test und Präsentation der Projektarbeit mit dem Zertifikat „EnergieManager (IHK)“ ab. Die Absolventen erhalten zusätzlich ein Zertifikat „European EnergyManager“, da die Entwicklung des Praxistrainings im Rahmen von zwei EU-Projekten gefördert wurde (Details siehe www.energymanager.eu), sowie zum internen Energie-Auditor.

Weitere Informationen zum Lehrgang „EnergieManager (IHK)“ erhalten sie in der Technologie- und Gründerzentrum Würzburg (TGZ) Würzburg, Sedanstraße 27, 97082 Würzburg, Telefon: 0931 4194-350, www.tgz-wuerzburg.de/bildung

An Ostern spielend Englisch lernen

Das Jugendwerk der AWO bietet vom 28.03.15 bis 04.04.15 eine Jugendfreizeit zum Englischlernen an, bei der noch einige Plätze frei sind. „Lets talk English“ heißt es für 12-16 jährige bei Schnitzeljagd, Rallyes, Kreativworkshops uvm. im Jugendgästehaus Klotzenhof in Großheubach (Lkr. Miltenberg). Genau das Richtige, für Jugendliche, die Spaß an der englischen Sprache haben, denen aber der Englischunterricht an der Schule zu trocken ist. Hier könnt ihr ein wenig Sprachpraxis und Routine im Ausdruck gewinnen. Kosten: 252 €

Infos und Anmeldung über

Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V., Kantstr. 42a, 97074 Würzburg, Tel.: 0931 29938-264 oder im Internet unter: www.awo-jw.de

Der Markt Karbach sucht ab sofort

**zwei pädagogische Fachkräfte
(Erzieher/innen)
für die kommunale Kindertageseinrichtung
(Kindergarten und Kinderkrippe)
jeweils in Vollzeit.**

Ausführliche Informationen erhalten Sie von der
Kindergartenleitung, Frau Flemisch,
Tel. 09391 /507361 oder Frau Greger, VG Markthei-
denfeld, Tel. 09391/6007-25.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Be-
werbungsunterlagen und erweitertem Führungszeugnis
richten Sie bitte bis zum 27. März 2015 an die Verwal-
tungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Frau Greger,
Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld.

März 2015 Bürgermeister Bertram Werrlein

**BBV Touristik
SOMMERLEHRFAHRT 2015**

**Eremitage in Bayreuth
und
Stadtführung in Bayreuth**

Die Eremitage in Bayreuth ist eine ab 1715
entstandene historische Parkanlage mit Was-
serspielen, die zu den Sehenswürdigkeiten
der Stadt gehört.

Dort befinden sich auch das sogenannte Alte
Schloss und die Orangerie mit dem Sonnen-
tempel.

In der Schlossgaststätte werden wir auch zu
Mittag essen.

Danach geht es mit dem Stadtführer durch
das Historische Bayreuth. Anschließend ha-
ben wir wieder genügend Zeit für einen Stadt
Bummel oder Kaffee trinken in Bayreuth.

Der Fahrtpreis: 32,00€/Person

Termin: ca. 22.06.2015

Anmeldung bitte bis spät. 28.03.2015

Tel. 1661

**Alle Interessierten sind zur Teilnahme
herzlich eingeladen!**

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Billingshausen:
Neuer Konfirmandenkurs 2015/16**

Jugendliche unserer Gemeinde, die bis zum
31. August 2015 mindestens 13 Jahre alt sind
und im Frühjahr 2016 ihre Konfirmation feiern
möchten, können sich jetzt zum neuen Kurs
anmelden. Natürlich können sich auch Ju-
gendliche anmelden, die noch nicht getauft
sind, aber auf dem Wege zur Konfirmation
getauft werden wollen. Der Kurs beginnt im
Mai 2015 und endet mit der Konfirmation
Palmsonntag 2016.

Der Konfirmandenkurs wird gestaltet und
durchgeführt von einem Team junger Ehren-
amtlicher und Pfarrer Matthias P. Hörning. Er
findet ca. einmal im Monat an einem Samstag
in unserem Gemeindesaal in Billingshausen
statt und vermittelt Einblicke in das Leben un-
serer weitverzweigten Kirchengemeinde. Die
KonfirmandInnen lernen andere Jugendliche
kennen, verbringen ein gemeinsames Wo-
chenende und beteiligen sich an Gottesdien-
sten und anderen Gemeindeaktivitäten.

Die Jugendlichen, die getauft sind und zu un-
serer Gemeinde gehören, erhalten automa-
tisch von uns ein Schreiben mit Anmeldefor-
mular. Alle anderen Jugendlichen, die Interes-
se haben, mögen sich bitte bis zum 30. April
2015 im Pfarramt Billingshausen telefonisch
(09398/281) anmelden.

Alle, die Interesse haben, treffen sich zusam-
men mit Ihren Eltern am Donnerstag, 7. Mai,
19.30 Uhr, in der Kirche in Billingshausen zum
1. Konfirmandenelternabend.

Herzliche Einladung!

Und meine Seele spannt weit ihre
Flügel aus, flog über stille Lande,
als flöge sie nach Haus.



Georg Schatz

+ 8. Februar 2015

Danke

sagen möchte wir allen, die unseren Georg
auf seinen letzten Weg begleitet haben.
Danke für jedes Trostwort, geschrieben oder
gesprochen, für jede Umarmung.

Besonderer Dank gilt Pfarrer Mariusz Dolny
sowie Herrn Volker Hemrich 1.Bürgermeister
von Urspringen.



Im Namen der Familie
Elisabeth Knoll geb. Schatz

Untereinleiter, im Februar 2015

Bekanntmachung der Richtlinien über Ehrungen und Auszeichnungen **(Ehrenordnung)**

Teil I: Ehrenbürgerwürde

§ 1

- (1) Persönlichkeiten, die sich um die Gemeinde besonders verdient gemacht haben, können zu Ehrenbürgern ernannt werden (Art. 16 Abs. 1 GO). Die Ernennung ist die höchste Auszeichnung, die die Gemeinde Urspringen verleiht.
- (2) Über die Ernennung wird dem Ehrenbürger eine Urkunde (Ehrenbürgerbrief) in feierlicher Form ausgehändigt.

Teil II: Personenkreis

§ 2

- (1) An Mitglieder und Mannschaften von Vereinen mit Sitz in der Gemeinde kann für besondere sportliche und kulturelle Leistungen und an Gemeindeangehörige für Verdienste auf dem Gebiet des Sports und der Kultur eine Urkunde, in der der Name des Ausgezeichneten oder der Mannschaft und die Leistung oder die Verdienste eingetragen sind, mit entsprechendem Präsent überreicht werden.
- (2) Die Verleihung setzt einen schriftlichen Antrag mit Begründung des jeweiligen Vereins oder Verbandes voraus. Die Anträge sind jeweils bis zum 1.12. des entsprechenden Jahres einzureichen.

Teil III: Alters- und Ehejubilare

§ 3

Alters- und Ehejubilare erhalten folgende Geschenke:

zum 70. und 75. Geburtstag:	ein Bocksbeutel und Karte
Zum 80. Geburtstag:	ein Betrag zwischen 30,-- und 50,-- € - an männl. Jubilare 3 Bocksbeutel - an weibl. Jubilare 1 Bocksbeutel und Blumen
Zum 85. Geburtstag:	ein Geschenkkorb
Zum 90. Geburtstag:	ein Geschenkkorb
Zum 95. Geburtstag:	ein Geschenkkorb
Goldenen Hochzeit:	ein Geschenkkorb
Diamantene Hochzeit:	ein Geschenkkorb
Eiserne Hochzeit:	ein Geschenkkorb

Der Geschenkkorb soll jeweils im Wert von 50,-- bis 60,-- € sein.

Ab dem 90. Geburtstag erfolgt eine jährliche Gratulation mit einer Karte.

Teil IV Begrüßungsgeld

§ 4

Zur Geburt eines Kindes: Karte und Begrüßungsgeld in Höhe von insgesamt 100 €, wovon 75 € beim gemeindlichen Kindergarten „Löwenzahn“ und 25 € bei örtlichen Geschäften/Dienstleistern eingelöst werden können.

Diese Regelung wird rückwirkend für die Geburten des Jahres 2014 erstmalig angewandt.

Teil V: Kranzspenden und Nachrufe

§ 5

Bei der Beerdigung von Bürgermeistern, Gemeinderatsmitgliedern und Gemeindebediensteten soll wie folgt verfahren werden:

1. Bei aktiven Bürgermeistern, Gemeinderatsmitgliedern eine Kranzspende mit Nachruf in den Tageszeitungen und am Grabe. Außerdem soll die Musikkapelle, soweit es möglich ist, angestellt werden zu spielen.
2. Beim Tode von ehemaligen Gemeinderatsmitgliedern, die eine oder zwei Perioden im Gemeinderat gewesen sind, ein Nachruf im Mitteilungsblatt.
3. Beim Tode von ehemaligen Gemeinderatsmitgliedern, die drei oder mehr Perioden im Gemeinderat gewesen sind, ein Nachruf im Mitteilungsblatt und eine Kranzspende mit Nachruf am Grabe.
4. Beim Tod von ehemaligen Gemeindebediensteten (außer geringfügig Beschäftigten) eine Kranzspende mit Nachruf am Grab und bei aktiven Gemeindebediensteten (außer geringfügig Beschäftigten) eine Kranzspende mit Nachruf am Grab und in der Tageszeitung.
5. Beim Tod des aktiven Pfarrers und des aktiven Schuldirektors eine Kranzspende mit Nachruf am Grab und in der Tageszeitung.
6. Beim Tod von ehemaligen Pfarrern und Schulleitern, die mindestens 10 Jahre in der Gemeinde Urspringen (Kirche und Schulverband) tätig waren, eine Kranzspende mit Nachruf am Grab und in der Tageszeitung.
7. Beim Tod von ehemaligen Bürgermeistern eine Kranzspende mit Nachruf am Grab und in den Tageszeitungen. Wenn möglich, spielt die Musik.

Urspringen, 17.03.2015
Gemeinde Urspringen



Heinrich
1. Bürgermeister

Integriertes ländliches Entwicklungskonzept (ILEK) „Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld“

- AUFTAKT -

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie sollen sich die Städte, Gemeinden und Dörfer unserer Region entwickeln? Was sind die positiven Merkmale? Was gilt es zu verbessern? Was können die Kommunen gemeinsam anpacken? Wie kann die Lebensqualität erhalten und möglichst gesteigert werden?

Um Antworten auf diese Fragen zu finden, haben sich 14 Kommunen zu einer Entwicklungsplanung zusammengeschlossen. Gemeinsam mit dem Amt für Ländliche Entwicklung starten sie hierzu das Projekt „Integrierte Ländliche Entwicklung Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld“. Als Planer und Moderatoren begleiten uns das Büro GEO-PLAN aus Bayreuth und das Ingenieurbüro Fleckenstein aus Lohr am Main.

Im Mittelpunkt der Entwicklungsplanung stehen die Bürgerinnen und Bürger.

Nur mit Ihrer Hilfe kann es gelingen, Ideen und Projekte zu entwickeln, um die Dörfer und Städte auch in Zukunft als attraktive und lebenswerte Wohnorte zu erhalten. Daher sieht die Entwicklungsplanung von Beginn an eine intensive Einbindung der Bürgerschaft vor. In mehreren moderierten Arbeitstreffen werden Stärken und Schwächen identifiziert, Entwicklungsziele entworfen und Projekte entwickelt.

Den Start bildet die Auftaktveranstaltung
am Dienstag, den 21.04.2015, von 19:00 bis etwa 22:00 Uhr
in der Festhalle in Erlenbach (Wiesenweg 18, 97837 Erlenbach).

Hierzu sind Sie im Namen aller Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Region recht herzlich eingeladen!

Das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken und die beauftragten Planer werden zunächst Ziele und Ablauf der Entwicklungsplanung vorstellen und aufzeigen, in welchen Veranstaltungen Sie sich aktiv einbringen können. In einem ersten Arbeitskreis möchten wir Sie dann um orientierende Hinweise und Ideen bitten - was ist in den beteiligten Kommunen und in der Region besonders positiv, was fehlt oder was sollte verbessert werden? Das heißt, Ihre Mitarbeit ist ausdrücklich erwünscht und Voraussetzung für eine bürgernahe Planung! Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und die Diskussion mit Ihnen.



***Unsere Region, unsere Zukunft.
Gestalten Sie mit!***

Birkenfeld . Bischofbrunn . Erlenbach . Essenbach . Haffenlohr .
Hasloch . Karbach . Kreuzwertheim . Marktheidenfeld . Roden .
Rothenfels . Schollbrunn . Thriefenstein . Urspringen



„Miteinander leben - Voneinander lernen“



Regierung von Unterfranken lobt Integrationspreis 2015 aus

Die Regierung von Unterfranken lobt im Rahmen des Unterfränkischen Integrationsforums auch im Jahr 2015 wieder den Integrationspreis für gelungene Integrationsarbeit aus. Vorgeschlagen werden können nachhaltige, erfolgreiche und insbesondere ehrenamtliche Aktivitäten, die in vorbildlicher Weise die Integration unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Migrationshintergrund in Unterfranken unterstützen.

Das Preisgeld in Höhe von insgesamt 5000,- Euro für integrationsfördernde und-begleitende Maßnahmen bleibeberechtigter Personen wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration aus den vom Bayerischen Landtag bewilligten Haushaltsmitteln zur Verfügung gestellt.

Folgende Geldpreise sind ausgelobt:

1. Preis	2.500,00 €
2. Preis	1.500,00 €
3. Preis	1.000,00 €

Unser Leitspruch „Miteinander leben – voneinander lernen“ soll Ansporn sein, laufend neue Ideen in der Praxis umzusetzen und der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die Regierung von Unterfranken möchte mit der Auslobung des Integrationspreises weitere Anreize schaffen, damit die Teilhabe der Zuwanderer in unserer Gesellschaft in noch größerem Maße gelingt und die geleistete Arbeit und damit einhergehend die Motivation für weitere kreative Ideen gefördert wird.

Teilnahmeberechtigt sind Einzelpersonen, Kommunen, Organisationen, Gruppen, Vereine, kirchliche Träger, Kindergärten und Schulen, die sich für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund engagieren und Projekte zur Integration in Unterfranken durchgeführt haben oder durch Aktivitäten die Integration nachhaltig fördern.

Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch eine Jury bei der Regierung von Unterfranken. Die Preisvergabe findet voraussichtlich am 12. Oktober 2015 statt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Jury behält sich vor, Preise auch auf mehrere Preisträger zu verteilen.

Ab sofort können gelungene Integrationsprojekte, die einen wertvollen Beitrag zur besseren Integration von Menschen mit Migrationshintergrund leisten, zur Prämierung eingereicht werden.

Abgabeschluss für die Bewerbungsunterlagen mit Darstellung der Aktivitäten bei der Regierung von Unterfranken, 97064 Würzburg, ist der **15. Mai 2015**.

Die Ausschreibungsunterlagen sind im Internet der Regierung von Unterfranken unter <http://www.regierung.unterfranken.bayern.de>, Rubrik Aktionen, Aktion „Integration im Dialog“, Integrationspreis 2015 der Regierung von Unterfranken, abrufbar.

Würzburg, den 21.01.2015

Dr. Paul Beinhofer
Regierungspräsident

Ausbildung beim Staat - einfach online anmelden

**Jetzt läuft die Bewerbungsfrist für die Ausbildungsplätze 2016
in der Steuerverwaltung!**

Die Bayerische Steuerverwaltung bietet auch im kommenden Jahr Ausbildungsplätze als Finanzwirt/Finanzwirtin für das Einstellungsjahr 2016 an und lädt interessierte Schülerinnen und Schüler ein sich zu bewerben.

Engagierten und flexiblen Schulabgängern mit mittlerem Bildungsabschluss oder mit qualifizierendem Abschluss der Haupt- oder Mittelschule bietet das Finanzamt vielfältige und anspruchsvolle Einsatzmöglichkeiten. Die Bewältigung der unterschiedlichsten Aufgaben erfordert das Interesse für wirtschaftliche und soziale Zusammenhänge und ein geschultes Rechtsempfinden. Diese Kenntnisse vermitteln wir im Rahmen einer gut bezahlten, fundierten Ausbildung im Finanzamt vor Ort sowie in der Landesfinanzschule Ansbach.

Weitere Informationen zur Ausbildung als Finanzwirt/Finanzwirtin finden Sie im Internet unter www.finanzamt-lohr.de unter dem Stichwort Job und Karriere.

Wenn Sie sich für diese wichtige Tätigkeit im öffentlichen Dienst interessieren, melden Sie sich bitte rechtzeitig zum Auswahlverfahren beim Bayerischen Landespersonalausschuss an. Die erfolgreiche Teilnahme ist Voraussetzung für die Vergabe der Ausbildungsplätze.

Die Anmeldung zum Auswahlverfahren ist ausschließlich online möglich über die Internetseite www.lpa-bayern.de bis spätestens

03.05.2015.

Die Auswahlprüfung findet voraussichtlich am 06.07.2015 statt.

Für weitere Informationen steht Ihnen der Ausbildungsleiter des Finanzamts Lohr am Main, Herr Joachim Roth, unter der Rufnummer 09352/850-1119 gerne zur Verfügung.

Frank Beifuß, Amtsleiter



Dienstag, 14. April 2015

14.00 Uhr

Im Pfarrheim

Unser Gast ist:

wolfgang albert.

orthopädie-schuhmacherei.

passt wie angegossen.



-> Fußfehlstellungen lindern
und vorbeugen

Unsere Füße tragen uns im Leben fast drei Mal durch die Welt. Aus diesem Grund sollten wir ihnen mehr Aufmerksamkeit schenken und die Präzision und Funktionalität der Hilfsmittel der Orthopädie- und Schuhmachertechnik nutzen.



Sie wachsen und wachsen und wachsen...

Übrigens: Es kann im Alter tatsächlich passieren, dass die Füße immer größer werden. Das liegt daran, dass das Körpergewebe immer mehr an Spannung und Elastizität verliert und schlaffer wird. Natürlich sind die Füße davon nicht ausgenommen. Denn immerhin drückt unser Körpergewicht im Laufe der Jahre mit insgesamt Hunderten von Tonnen auf sie. Problemlos kann es passieren, dass wir im hohen Alter Schuhe kaufen müssen, die zwei Nummern größer sind als in unserer Jugend. (Quelle: Sendung: Unsere Füße - Meisterwerke der Evolution, 30.08.2012)



Unsere Füße tragen uns durchs Leben... helfen wir ihnen dabei wo wir können!

Für Ihr leibliches Wohl wird wieder bestens gesorgt.....

Wir freuen auf Ihren Besuch!



Ihr ehrenamtliche Helferteam des Treff60plus/PG Urspringen



Die 1000-jährige Geschichte unseres Dorfes
wurde lange Zeit auch von jüdischen Mitbürgern
mitgeprägt.

Deshalb laden wir alle Interessierten ein
zu einem Vortrag von
Dr. Leonhard Scherg
über

das Leben der jüdischen Mitbürger in unserem Dorf

am

Freitag, 17.04.2015

um 19.30 Uhr

in der Synagoge



*Sing- und Tanzgruppe
Freunde fränkischen Brauchtums
Urspringen*

Drei mal Dreißig!

Am Samstag, 18.04.2015 findet
der 30. Fränkische Tanzabend zum
30. Mal mit den fränkischen Straßenmusikanten
im 30. Gründungsjahr der Freunde fränkischen Brauchtums statt.

Zu diesem Jubiläums-Tanzabend möchten wir
die ganze Bevölkerung recht herzlich einladen.
Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Freunde fränkischen Brauchtums, Urspringen



Es war wieder eine schöne Faschingszeit!!!



Deshalb möchten wir **DANKE** sagen.

an alle unsere Fans, Spender und Gönner

TANZWERK



OSTERN steht vor der Tür!

Freuen Sie sich auf tolle Bücher, Deko- und Basteltipps und vieles mehr ...

**Auch für die Erstkommunionkinder haben
wir interessante Bücher in der Ausleihe!
Am 1. und 8. April ist die Bücherei
wegen Ferien geschlossen!**



**Weitere Infos und aktuelle Buchtipps unter:
www.urspringen.koeb-unterfranken.de**



Wir würden uns freuen, wenn Sie uns Ihre Meinung sagen. Einfach ausschneiden und in der
Bücherei abgeben. DANKE

Kundenbefragung

Ihre Zufriedenheit liegt uns am Herzen, denn für Sie sind wir da! Deshalb wollen wir die Qualität unseres Medienangebots kontinuierlich verbessern. Dazu sind wir auf Ihre Rückmeldung angewiesen. Bitte machen Sie bei unserer Kurzbefragung mit!

Ich gehöre folgender Altersgruppe an:

- bis 19 Jahre
- 20 bis 39 Jahre
- 40 bis 59 Jahre
- ab 60 Jahre

Wie zufrieden sind Sie mit unserem Angebot:

(1 = sehr zufrieden, 5 = sehr unzufrieden)

	1	2	3	4	5
Romane	<input type="checkbox"/>				
Sachbücher	<input type="checkbox"/>				
Kinderbücher	<input type="checkbox"/>				
E-Medien	<input type="checkbox"/>				
Spiele	<input type="checkbox"/>				
Auskunft & Beratung	<input type="checkbox"/>				
Öffnungszeiten	<input type="checkbox"/>				
Räumlichkeiten	<input type="checkbox"/>				

Haben Sie weitere Anregungen bzw. Wünsche?



An alle Vereinsmitglieder, Freunde der Freiwilligen Feuerwehr und an die Bürger von Urspringen

Wir feiern in diesem Jahr unser **140-jähriges Gründungsjubiläum**.

Das Fest findet vom **Samstag 16. Mai bis Montag 18. Mai 2015** statt.

Es werden wieder zahlreiche Gastwehren und Gäste aus Nah und Fern zu begrüßen sein.

Wir wollen diesen Gästen ein paar schöne Stunden in Urspringen bieten.

Das ist aber nur möglich durch Eure zahlreiche Unterstützung egal in welcher Art.
Dorfschmuck, Festhallenschmuck, Auf- und Abbau in der Festhalle,
Mithilfe in den einzelnen Buden, Absperrmaßnahmen, Kuchenspenden, uvm.

**Daher unsere Bitte, wer bereit ist einen oder auch mehrere Kuchen zu spenden,
der möchte sich doch bitte bei**

Kerstin Hoffmann unter

09396 / 999 66

per Mail: kerstin.hoffmann@hho24.de

oder in der Sudetenstraße 15 melden.

Des Weiteren suchen wir noch Kids, die an den Festzügen
(Samstag Abend, Sonntag Mittag und Montag Abend)
ein Vereinstäfelchen tragen würden.

Diese bitte bei **Franziska Pemsel** unter: 0160 / 96 92 79 95,

per Mail: franziska_pemsel@web.de

oder in der Quellenstraße 25 melden.

Wir würden uns freuen, wenn Ihr uns tatkräftig dabei unterstützen würdet.
Wir freuen uns aber auch, wenn Ihr bei unseren Festtagen unser Gast seid und wir mit Euch
ein paarfröhliche Stunden mit all unseren Gästen erleben dürfen.

Die Vorstandschaft und der Festausschuss
der FFW Urspringen e.V.

Kuchenspende

Name: _____

Tel. für Rückfragen: _____

Kuchenart: _____

Tag: Sa. So. Mo.

sonstige Info: _____

Täfelesträger/-innen

Name: _____

Tel. für Rückfragen: _____

Vereinswunsch: _____

Tag: Sa. Abend So. Mittag Mo. Abend

sonstige Info: _____

ARGE

Fränkische Volksmusik

Bezirk Unterfranken e.V.



10. Unterfränkisches Volksmusikfest

in **Urspringen / MSP** im Rahmen von
30 Jahre Freunde fränkischen Brauchtums &
1000 Jahre Gemeinde Urspringen

am Sonntag,

den 21. Juni 2015

10 Uhr **Festgottesdienst**

11 Uhr **Eröffnung an der Schlossparkhalle**

ab 13 Uhr **Darbietungen auf allen Plätzen**

Es singen, spielen und tanzen über
zwanzig fränkische Gruppen!

Für Speis' und Trank ist gesorgt!

- EINTRITT FREI -

Schirmherr: Bezirkstagspräsident Erwin Dotzel

Kontakt: Gerhard Hart, Tel. (09396) 12 37

Weitere Info: www.volksmusik-unterfranken.de

Mit freundlicher Unterstützung des Bezirks Unterfranken

Wir feiern unsere 1. Hl. Kommunion am 12.04.2015

Burk Marius

Eehalt Paul

Fischlein Benedict & Matilda

Hain Angelina

Hausknecht Benjamin

Rapps Luca

Rauch Pauline

Scheiner Levin



Margit & Matthias Burk, Castellstr. 3

Katja & Horst Eehalt, Hauptstr. 26

Julia & Steffen Fischlein, Obere Kiesstr. 34

Yvonne Hain & Roland Eehalt, Stiegelstr. 3

Carolin & Andreas Hausknecht, Haupstr. 6

Tanja & Jürgen Rapps, Schulstr. 1

Katharina & Christian Rauch, Castellstr. 12

Anja & Martin Scheiner, Sudetenstr. 11



Gottesdienstordnung

Kath. Pfarrei Maria vom Berge Karmel, Urspringen

vom 21.03.2015 bis 28.04.2015



Sonntag 22.03. 5. FASTENSONNTAG

Ur 8:45 Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde - Fastenessen im Pfarrheim
Ur 13:30 Rosenkranz

Dienstag 24.03. Dienstag der 5. Fastenwoche

Ur 18:00 Beichtgelegenheit bei 3 Beichtvätern
Ur 19:00 Hl. Messe

Donnerstag 26.03. Hl. Liudger

Ur 19:00 Kreuzwegandacht
PG 20:00 Genießerausgang im Pfarrhaus Birkenfeld mit Pfarrvikar Weber

Freitag 27.03. Freitag der 5. Fastenwoche

Ur 16:00 Beichte der Kommunionkinder

Samstag 28.03. Samstag der 5. Fastenwoche

Ur 8:00 Frühschicht für alle Kinder und Jugendliche im Pfarrheim
Ur 9:00 Kirchenputz (Mithilfe der Kommunioneltern)

Sonntag 29.03. PALMSONNTAG

Ur 10:15 Kinderkirche
Ur 10:15 **Palmweihe - Palmprozession - Hochamt** für unsere Pfarrgemeinde Kollekte Hl. Land
Ur 13:30 Rosenkranz

Donnerstag 02.04. Gründonnerstag

Ur 20:00 Abendmahlmesse mit Fußwaschung (Kommunionemfang unter beiden Gestalten) -
Ölbergandacht - Anbetung bis 22:00 Uhr

Freitag 03.04. KARFREITAG

Ur 10:00 **Kreuz - Weg** einmal anders - Beginn in der Kirche
Ur 15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi - zur Kreuzverehrung können Blumen mitgebracht werden.

Samstag 04.04. Karsamstag

Ur 11:00 Verehrung des Heiligen Grabes (besonders für Schulkinder)
Ur 20:00 Feier der Osternacht - (bitte Kerze mitbringen) - nach der Messe Speiseseignung

Sonntag 05.04. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Ur 10:15 Hochamt für unsere Pfarrgemeinde
Ur 13:30 Rosenkranz
Ur 14:00 Festandacht

Montag 06.04. OSTERMONTAG

Ur 8:45 Hl. Messe

Mittwoch 08.04. Mittwoch der Osteroktav

Ur 19:00 bis 20:00 Uhr Stille Anbetung

Donnerstag 09.04. Donnerstag der Osteroktav

PG 20:00 Genießerausgang im Pfarrhaus Birkenfeld mit Pfarrvikar Weber

Freitag 10.04. Freitag der Osteroktav

Ur 9:00 Krankenkommunion
Ur 16:00 Probe der Kommunionkinder in der Kirche
Ur 19:00 Hl. Messe

Sonntag 12.04. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag

Ur 9:30 **Abholung der Kommunionkinder - Feier der Erstkommunion** - für unsere Kommunionkinder -
Ur 17:00 Rosenkranz
Ur 17:30 Dankandacht

Montag 13.04. Montag der 2. Osterwoche

Ur 10:00 Dankmesse

Dienstag	14.04.	Dienstag der 2. Osterwoche
Ur	14:00	Seniorenachmittag
Mittwoch	15.04.	Mittwoch der 2. Osterwoche
Ur	19:00	bis 20:00 Uhr Stille Anbetung
Freitag	17.04.	Freitag der 2. Osterwoche
Ur	19:00	Hl. Messe
Samstag	18.04.	Samstag der 2. Osterwoche
Ur	18:30	Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde u. f. alle 60-, 50- u. 25-jährigen Kommunionjubilare
Sonntag	19.04.	3. SONNTAG DER OSTERZEIT
Ur	13:30	Rosenkranz
Dienstag	21.04.	Dienstag der 3. Osterwoche
Ur	19:00	Hl. Messe
Mittwoch	22.04.	Mittwoch der 3. Osterwoche
Ur	19:00	bis 20:00 Uhr Stille Anbetung
Donnerstag	23.04.	Donnerstag der 3. Osterwoche
PG	20:00	Genießabend im Pfarrhaus Birkenfeld mit Pfarrvikar Weber
Freitag	24.04.	Freitag der 3. Osterwoche
Ur	19:00	Hl. Messe
Samstag	25.04.	Samstag der 3. Osterwoche
Ur	18:30	Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde Kollekte Förderung geistl. Berufe
Sonntag	26.04.	4. SONNTAG DER OSTERZEIT
Ur	13:30	Rosenkranz
Dienstag	28.04.	Hl. Peter Chanel und hl. Ludwig Grignon de Montfort
Ur	17:00	Beichte der Firmlinge aus Urspringen, Ansbach u. Roden
Ur	19:00	Hl. Messe

Kath. Pfarramt Maria vom Berge Karmel, Kirchstr. 5, 97857 Urspringen

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrersprechstunde nach Vereinbarung Tel. 09396/380 Fax 09396/2257, E-Mail: pfarrei.urspringen@bistum-wuerzburg.de

Arzt- und Apothekendienstplan 2015

TAG	Datum	Ärzte	Apotheken
Samstag	21.03.2014	Herr Andreas Haas	Buchen-Apotheke, Lohr
Sonntag	22.03.2015	Herr Dr. Frenzel	Valentinus-Apotheke, Lohr
Mittwoch	25.03.2015	Herr Dr. Frenzel	Adler-Apotheke, Wertheim
Samstag	28.03.2015	Herr Dr. Vaaßen	Schloss-Apotheke, Remlingen
Sonntag	29.03.2015	Frau Renate Freye	Marien-Apotheke, Lohr
Mittwoch	01.04.2015	Frau Renate Freye	Apostel-Apotheke, Esselbach
Freitag	03.04.2015	Herr Dr. Böhme	Valentinus-Apotheke, Lohr
Samstag	04.04.2015	Herr Dr. Pullmann	Maintal-Apotheke, Hafenlohr
Sonntag	05.04.2015	Frau Elke Väth	Hubertus-Apotheke, Marktheid.
Montag	06.04.2015	Frau Dr. Heinkel-Wunn	Adler-Apotheke, Wertheim
Mittwoch	08.04.2015	Frau Elke Väth	Laurentius-Apotheke, Markth.
Samstag	11.04.2015	Frau Dr. Rupertus-Wehner	Spessart-Apotheke, Marktheid.
Sonntag	12.04.2015	Frau Dr. Riesterer-Hemm	Easy-Apotheke, Marktheidenf.
Mittwoch	15.04.2015	Frau Dr. Riesterer-Hemm	Valentinus-Apotheke, Lohr
Samstag	18.04.2015	Frau Dr. Heinkel-Wunn	Adler-Apotheke, Wertheim
Sonntag	19.04.2015	Herr Dr. Vaaßen	Hubertus-Apotheke, Lohr
Mittwoch	22.04.2015	Herr Dr. Vaaßen	Marien-Apotheke, Lohr
Samstag	25.04.2015	Herr Andreas Haas	Apostel-Apotheke, Esselbach
Sonntag	26.04.2015	Herr Dr. Brack	Buchen-Apotheke, Lohr
Mittwoch	29.04.2015	Herr Dr. Brack	Hubertus-Apotheke, Marktheid.

* Ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten.

Tel.-Nr. des ärztl. Bereitschaftsdienstes

Tel. 116 117

Notrufnummer: Polizei

110

Notrufnummer: Feuerwehr, Rettungsdienst

112

Adressen und Telefonnummern der Ärzte:

Dr. med. Albert Edwin, Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5

Tel. 09391/98170

Bender Martin, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 35b

Tel. 09391/9199936

Dr. med. Böhme Matthias, Marktheidenfeld, Würzburger Str. 16

Tel. 09391/4334

Dr. Brack Michael, Urspringen, Kirchstr. 3

Tel. 09396/99930

Dr. med. Busch-Schmitt Gudrun, Markth., Luitpoldstr. 27

Tel. 09391/98000

Dr. med. Frenzel Thomas, Marktheidenfeld, Frankenstr. 7

Tel. 09391/3444

Freye Renate, Michelrieth, Am Kohlersberg 7,

Tel. 09394/995350

Haas Andreas, Esselbach, Seewiese 9

Tel. 09394/99994

Haralanova-Ilieva, Borislava, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 27

Tel. 09391/98000

Dr. med. Heinkel-Wunn Karen, Marktheidenfeld, Marktplatz 1

Tel. 09391/5823

Dr. med. Heller Klaus, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31

Tel. 09391/4810

Dr. med. Hietkamp Silke, Marktheidenfeld, Baumhofstr. 5a

Tel. 09391/6681

Dr. Hildenbrand-Nixdorf Caroline, Markth., Luitpoldstr. 27

Tel. 09391/98000

Dr. Hock Bruno, Triefenstein, Theodor-Heuss-Str. 35

Tel. 09395/997076

Dr. med. Kaiser-Pfaff Barbara, Marktheidenfeld, Marktplatz 1

Tel. 09391/5823

Dr. med. Kulzer Peter H.-J., Marktheidenfeld, Untertorstr. 1

Tel. 09391/98860

Lamott Gerlinde , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31	Tel. 09391/4810
Liman Holger , Marktheidenfeld, Frankenstr. 7	Tel. 09391/3444
Dipl.-Med. Matthes Roland , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 35a	Tel. 09391/1022
Dr. med. Müller-Scholden Joachim , Markth., Würzburgerstr. 16	Tel. 09391/4334
Dr. med. Pullmann Josef , Hauptstr. 10, 97840 Hafenlohr,	Tel. 09391/1283
Dr. med. Riesterer-Hemm Gertraud , Luitpoldstr. 27,	Tel. 09391/9196470
Dr. med. Rupertus-Wehner Heidi , Lengfurt, Theodor-Heuss-Str. 35	Tel. 09395/997081
Dr. med. Schreck Karl-Heinz , Esselbach, Seewiese 4	Tel. 09394/2244
Vaaßen, Wilfried , Triefenstein, Theodor-Heuss-Str. 35	Tel. 09395/997076
Väth, Elke , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 35a	Tel. 09391/8106162
Dr. med. Warsitz Torsten , Marktheidenfeld, Untertorstr. 1	Tel. 09391/98860
Dr. med. Witzany Peter , Marktheidenfeld, Marktplatz 9	Tel. 09391/6200
Dr. med. Wirr Carsten , Michelrieth, Löwensteinstr. 15	Tel. 09394/995350
Dr. med. Zieher Stephan , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5	Tel. 09391/98170

Adressen und Telefonnummern der Apotheken:

Adler-Apotheke , Wertheim, Maingasse 9	Tel. 09342/7745
Apostel-Apotheke , Esselbach-Kredenbach, Dorfstr. 5,	Tel. 09394/718
Apotheke Lengfurt , Markt Triefenstein, Friedrich-Ebert-Str. 36,	Tel. 09395/251
Buchen-Apotheke , Lohr, Sendelbacher Str. 7 A	Tel. 09352/87860
Easy-Apotheke , Marktheidenfeld, Georg-Mayer-Str. 15a	Tel. 09391/9088844
Hof-Apotheke , Wertheim, Eichelgasse 1	Tel. 09342/914510
Hubertus-Apotheke , <u>Lohr</u> , Ludwigstr. 2	Tel. 09352/2505
Hubertus-Apotheke , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 31,	Tel. 09391/98990
Laurentius-Apotheke , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5,	Tel. 09391/98190
Maintal-Apotheke , Hafenlohr, Hauptstraße 31,	Tel. 09391/2550
Main-Tauber-Apotheke , Wertheim, Obere Eichelgasse 56 A	Tel. 09342/1830
Marien-Apotheke , Lohr, Hauptstr. 10	Tel. 09352/87730
Spessart-Apotheke , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 21,	Tel. 09391/98630
Schloß-Apotheke , Remlingen, Marktplatz 2	Tel. 09369/99199
Valentinus-Apotheke , Lohr, Ignatius-Taschner-Str. 9	Tel. 09352/6690
Markt-Apotheke , Zellingen, Turmstraße 1	Tel. 09364/1415
Turm-Apotheke , Zellingen, Billingshäuser Straße 2	Tel. 09364/9946